

PranaVerein – Erdbeben-Hilfe Nepal 2015

17.5.2015

Langsam bekommen wir die Bilder der Zerstörung aus der Region Kavre östlich von Kathmandu. Unsere nepalischen Freunde stehen unter zunehmenden psychischem Druck, da die Serie der Erdbeben noch immer nicht aufgehört hat.

Von den 210 Beben vom 25.4. bis heute waren ca 80% in der Region Ost-Nepal Kavre-Sindupalchok. Hoffentlich brechen die riesigen Staudämme nicht, die sich hier befinden. Soeben haben wir die Nachricht erhalten, dass nach den letzten 10 der bisher 216 Beben die Straßen in Ostnepal zu brechen beginnen.

Die Menschen schlafen unter dem geretteten Wellblech und essen den Mais, den sie aus dem Schutt ausgegraben konnten. Da nun der Monsoon beginnt, ist auch mit massiven Hangrutschungen bis hin zu Bergrutschungen zu rechnen. Einige Dörfer sind schon fast menschenleer, die Bauern flohen nach Indien.

Die Hilfsprojekte, die wir vom PranaVerein unterstützen, werden nun von unseren nepalischen Partnern organisiert. Damit können wir sicherstellen, dass die Spenden auch wirklich bei den Betroffenen so ankommen, wie es den armen Leuten am besten hilft.

VIELEN VIELEN HERZLICHEN DANK FÜR DIE VIELEN LIEBEN SPENDEN

Hier sind nun die ersten Bilder aus Ostnepal nach bisher über 200 Erdstößen, die meisten davon in 10KM Tiefe, also ein einmaliger und noch nie dagewesener 10 KM ERDBEBENSCHWARM.



Das Haus im Hintergrund ist zu Schutt zerfallen, mit dem noch guten Wellblech werden "Sheds" gebaut. Ausgegrabenes Bauholz ist schon aussortiert.



Viele der Haueser sind voellig zusammengebrochen, und dies nach ca 30 Beben, solange brauchten die Fotos aus den Bergen ins Internet.



Andere Haeuser sind noch nicht ganz niedergebrochen, die Abrissarbeiten sind gefaehrlich.



Sobald wir weiteres Bildmaterial bekommen, werden wir berichten.